

Ortsblatt-Leipzig

April
Ausg. 02/2024



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt

PR

Vielfalt statt Einfalt – 10 Jahre Bio-Gärtnerei „Ernte-mich“ im Leipziger Südosten

Spätestens mit Frühlingsbeginn juckt es dem Gärtner in den Fingern – egal ob Balkon, Terrasse oder Garten. Es wird in voller Vorfreude geräumt, gehackt, gedüngt und gepflanzt. So auch in der Leipziger Bio-Gärtnerei „Ernte-mich“.

Was 2014 als Mietbeetkonzept mit drei Standorten in Leipzig begann, ist mittlerweile eine tolle Gemüsegärtnerei mit einem großen Angebot an Jungpflanzen geworden. Und auch hier ist man im Frühjahr nicht untätig. Es gilt einiges für die Saison auf den Weg zu bringen. Da es einfach zu viele wunderbare Tomaten, Chili, Paprika, etc. gibt, wurde auch in diesem Jahr das Pflanzen- und Saatgutsortiment wieder erweitert.

Online bestellen, auf dem Hof abholen

Einen Einblick in die große Auswahl bietet der neu angelegte Onlineshop. Unter shop.erntemich.de kann man Pflanzen vorbestellen und einfach ab Hof abholen. Von Aubergine über Süßkartoffel bis hin zu Zucchini ist hier wirklich alles dabei, darunter viele alte Sorten und Raritäten. Wer sich die Pflänzchen lieber live aussucht, kann den Hof in Leipzig-Liebertwolkwitz seit dem 28. März im Rahmen der Öffnungszeiten besuchen und aus dem Vollen schöpfen. Auch auf zahlreichen Märkten sind wir vertreten.

Hofladen mit Bio-Obst und -Gemüse

Neben vollen Gewächshäusern sticht einem



vor Ort aktuell zudem ein neues Häuschen ins Auge – der Hofladen! Dieser soll nicht nur dem Bio-Obst und -Gemüse an den Verkaufstagen Schatten spenden, sondern führt auch ein erweitertes Sortiment wie beispielsweise Bio-Eier, Säfte und Honig.

Erdbeeren zum Selbstpflücken

Zusätzlich zu der Anzucht der zahlreichen Pflänzchen und dem Anbau des ersten Gemüses wird zudem das Erdbeeren-Selbsternste-Hügelbeet neu bepflanzt, damit man sich im Sommer wieder an leckeren Erdbeeren, wie Senga Sengana, erfreuen kann.

Blumenfeld für schöne Sträuße

Bereits vor zwei Jahren wurde das Sortiment um Stauden, duftende Blüher und Insektenfreunde erweitert. 2023 setzte Ernte-mich Dank einer blumenbegeisterten Mitarbeiterin noch einen drauf – mit einem Blumenfeld, auf dem man so ab Sommer selbst pflücken darf. Dieses Jahr wird dieses noch einmal erweitert, um noch mehr schöne Sträuße unter die Menschen zu bringen.

Deutlich wird, dass auch nach 10 Jahren noch viel Bewegung in der Gärtnerei und ein Ausflug absolut lohnenswert ist. Sei es zu den Öffnungszeiten oder am 12. Mai zum großen Hoffest.

Ach, und Mietbeete gibt es immer noch!

i Ernte-mich
Großpösnaer Straße 71
04288 Leipzig

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag
10-18 Uhr, Samstag 10-13 Uhr
www.erntemich.de
https://www.instagram.com/ernte_mich/

Anzeigen



PHYSIOTHERAPIE *Tina Dorn*

am Connewitzer Kreuz
Karl-Liebknecht-Straße 152
04277 Leipzig

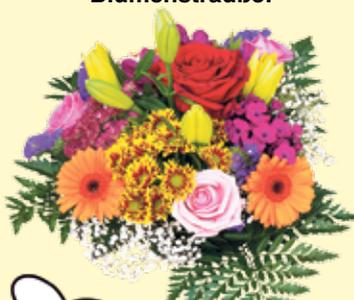
Telefon: 0341 / 30 32 332
Fax: 0341 / 30 32 333

www.physiotherapiedorn.de

Öffnungszeiten
Mo - Do 8 - 19 Uhr · Fr 8 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Nicht vergessen – Am 12. Mai ist Muttertag!

**Wunderschöne handgebundene
Blumensträuße!**



Johannes-R.Becher-Str. 12
04279 Leipzig
Tel.: 0341-3 30 44 11
www.haediflor.de

Uhren Schmuck *Kirschmann*

*Das feine Geschenk
Wir beraten Sie gern.*

Mo., Mi., Do. 10–18 Uhr,
Di. Werkstatttag, Fr. 9–16 Uhr
Karl-Liebknecht-Str. 135
Telefon 3 01 55 00

Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath
erapress@ortsblatt-leipzig.de

Anzeigen: Martina Schnurrbusch
ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Sparkasse Leipzig: Digital und persönlich

PR

Finanz-Center Connewitz bietet neuen Live-Service per Video

Eine Code-Eingabe ist nicht nötig, nur ein entschlossener Schritt in die Kabine (Foto): So schnell funktioniert die neue Video-Beratung im Sparkassen-Finanz-Center in der Karl-Liebknecht-Straße 153-155. Vieles ist dort über den Bildschirm möglich.

Der größte Mehrwert für die Kundinnen und Kunden in Connewitz liegt in den deutlich ausgeweiteten Servicezeiten. Die Video-Beratung ist seit einigen Wochen zusätzlich zu den regulären Servicezeiten montags bis donnerstags von 9.00 bis 18.30 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 15.00 Uhr nutzbar. Während sich andere Bankhäuser aus dem Stadtteil zurückziehen, baut die Sparkasse Leipzig damit ihre Präsenz vor Ort aus.

Das neue digitale Angebot richtet sich an filialaffine Menschen, die sich persönliche Nähe und modernes, komfortables Banking wünschen. Die Bedienung ist für Jung und Alt einfach und selbsterklärend: Beim Betreten der Kabine im Foyer des gut frequentierten Finanz-Centers erfasst eine Lichtschranke den Kunden, eine Kamera aktiviert sich und eine Video-Serviceberaterin oder ein -berater schaltet sich automatisch ein. Mit ihm



Foto: Sparkasse Leipzig

oder ihr können unterschiedliche Anliegen rund ums Konto besprochen werden. Dazu gehören beispielsweise das Erfassen von Daueraufträgen, die Rückgabe von Lastschriften, das Neueinrichten des Online-Bankings sowie Adressänderungen und Terminvereinbarungen. Die dafür erforderlichen Dokumente und Unterlagen können gescannt und Unterschriften elektronisch geleistet werden. Für Sicherheit und Diskretion sorgt ein hoher Blick- und Akustikschild.

Weitere Informationen zum digitalen Service-Schalter erhalten Sie von den Beraterinnen und Beratern zu den regulären Öffnungszeiten des Finanz-Centers Connewitz oder im Internet unter:

<https://www.sparkasse-leipzig.de/de/home/misc/videoberaterchat.html>

i Finanz-Center Connewitz der Sparkasse Leipzig,
Karl-Liebknecht-Straße 153-155
Telefon: 0341 | 986-0
Öffnungszeiten:
Mo./Di./Do.: 9.00 bis 13.00 Uhr,
14.00 bis 18.00 Uhr sowie
Mi./Fr.: 9.00 bis 13.00 Uhr

Anzeige

Vermeiden Sie die Anordnung der Betreuung im Falle Ihrer Handlungsunfähigkeit

Wir werden immer wieder mit der fehlerhaften Rechtsansicht konfrontiert, dass nahe Familienangehörige oder der Ehegatte für Sie automatisch handeln können, wenn Sie geschäftsunfähig sind. Das stimmt nicht!

Alle volljährigen Kinder und Ehegatten können nur dann Familienangehörige vertreten, wenn sie vorher mit einer schriftlichen Vorsorgevollmacht legitimiert worden sind.

Mit der Errichtung einer Vorsorgevollmacht vermeidet man die staatliche Einmischung in die Privatsphäre. Der Vollmachtgeber bestimmt selbst den Umfang seiner Vertretung. Außerdem wählt er selbst seine(n) Bevoll-

mächtigste(n) aus. Auch bestimmt der Vollmachtgeber, in welchen Fällen und in welchem zeitlichen Rahmen die Vorsorgevollmacht gelten soll. So kann der Verfasser der Vollmacht verfügen, dass die Vollmacht schon vor Eintritt seiner eigenen Hilfsbedürftigkeit zum Tragen kommt, oder dass sie sogar über seinen Tod hinaus Geltung haben soll.

Von der Vorsorgevollmacht zu unterscheiden ist die Betreuungsverfügung. Die Betreuungsverfügung ist dann zu gestalten, wenn Sie keine Vertrauensperson haben.

Eine Patientenverfügung beinhaltet die zukünftigen medizinischen und pflegerischen

Behandlungen. Die Patientenverfügung muss so konkret wie möglich sein. Die Angabe „Keine lebensverlängernde Maßnahmen“ – das ist auf jeden Fall zu wenig konkret, hat der BGH geurteilt, BGH XII ZB 61/16.

Ihre Vollmacht muss den von Ihnen gewünschten Inhalt haben und die gesetzlichen Anforderungen erfüllen. Rechtsanwältin Marion Peper, Fachanwältin für Erbrecht steht Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Generalvollmacht und Betreuungsverfügung fachlich kompetent zur Seite.

Wir schlagen vor, Sie zu Ihrer konkreten Vorsorgevollmacht im Detail zu beraten: täglich bis 22 Uhr – bundesweit! Vereinbaren Sie hierzu einen Besprechungstermin, einen Telefontermin oder senden Sie uns eine E-Mail.

Nutzen Sie unsere kostenfreie telefonische Ersteinschätzung. Für persönliche Terminabgespräche stehen wir Ihnen zur Verfügung. Sie erreichen uns:

i HOTLINE: WURZEN 03425 | 9 00 20
HOTLINE: LEIPZIG: 0341 | 9 83 89 80
MAIL: sekretariat@kanzlei-nussmann.de
M. Peper, Fachanwältin für Erbrecht
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin
Fachanwältin für Familienrecht
Zertifizierte Mediatorin

**KANZLEI
NUSSMANN**

LEIPZIG • ZIMMERSTRASSE 1

**FACHANWÄLTIN ERBRECHT
TESTAMENTSVOLLSTRECKERIN & MEDIATORIN
FACHANWÄLTIN FAMILIENRECHT**

KOSTENFREIE VORTRÄGE • ANMELDUNG ERFORDERLICH

09.04., 18 UHR TESTAMENTGESTALTUNG & VORSORGEVOLLMACHT
11.04., 18 UHR TESTAMENT KINDERLOSER & PATIENTENVERFÜGUNG

KOSTENFREIE ERSTEINSCHÄTZUNG

☎ 0341 98 38 980 • täglich bis 22:00 Uhr

www.KANZLEI-NUSSMANN.de

Jetzt auch in der Südvorstadt: Betreutes Wohnen für Senioren in der Steinstraße 65

PR

In der Steinstraße 65, direkt neben dem Supermarkt an der Arthur-Hoffmann-Straße, fällt seit wenigen Jahren ein eleganter, weißer Neubau ins Auge. Aufmerksamen Passanten werden darüber hinaus die grünen Plakate in den Fenstern aufgefallen sein. Und tatsächlich handelt es sich bei diesem Gebäude um einen weiteren Standort des in Leipzig etablierten Unternehmens **seniorenwohnen24**, das hier betreutes Wohnen anbietet.



Wohnen in der Südvorstadt, mit dem Supermarkt gleich nebenan.

Das Haus wurde 2018 nach den neuesten Energie-Effizienz-Vorschriften errichtet und besteht aus dem markanten Vorderhaus sowie einem rückseitig gelegenen Gartenhaus. Insgesamt stehen in diesem Gebäude rund 30 Zweiraumwohnungen zur Verfügung, deren Wohnfläche jeweils zwischen 40 und 70 Quadratmeter beträgt. Zur modernen Ausstattung der Wohnungen zählt unter anderem eine Einbauküche, in der Kühl-/Gefrierkombi, Mikrowelle, Geschirrspüler, Ofen und Cerankochfeld ihren Platz finden.

Die Wohnungen in der Steinstraße 65 sind das ideale Zuhause für Senioren, die sich in der eigenen

Mietwohnung ein hohes Maß an Eigenständigkeit bewahren wollen und die Annehmlichkeiten passgenauer Betreuungs- und Pflegeleistungen zu schätzen wissen.

Mittels eines Notrufsystems kann auf Knopfdruck jederzeit Hilfe angefordert werden. Das gibt nicht nur rüstigen Senioren Sicherheit, auch im Falle von höchster Pflegebedürftigkeit ist die Versorgung gewährleistet, so dass ein Umzug in ein Pflegeheim meist nicht nötig wird. Viele weitere Leistungen, wie Wäsche-, Hauswirtschafts-



Zum Wohnkomfort gehört auch eine komplett eingerichtete Küche und ein barrierefreies Bad.

oder Mahlzeitservice, können ganz nach Wunsch und Bedarf das persönliche Betreuungsprogramm ergänzen.

Gern informiert Sie das Team von seniorenwohnen24 über die Details und organisiert Ihren Umzug mit allen damit einhergehenden Formalitäten.

i Reservierung und Bewerbungen unter:
Telefon: 0341 | 909 863 10
info@seniorenwohnen24.de
www.seniorenwohnen24.de

**Dienstags: Frauenkultur!**

In Bewegung sein – Bewegungskurs für Seniorinnen, jeden Dienstag, 10.30-11.30 Uhr.

Senior/innen-Tanz

dienstags, 13.30-15.00 Uhr, Leitung: MARINA FAIZOVA, Trainee für Senior/innen-Tanz
Windscheidstraße 51
hallo@frauenkultur-leipzig.de
Telefon: 0341 | 213 00 30
www.frauenkultur-leipzig.de



...auch als Alternative zum Pflegeheim geeignet!

Betreutes Wohnen für Senioren in der Südvorstadt

Steinstraße 65 · 04275 Leipzig

- ▶ Top-Ausstattung mit Einbauküche, ebenerdiger Dusche u.a.m.
- ▶ Notrufsystem, Beratung zu Hilfsmitteln, Pflegegraden etc.
- ▶ Zentrale Lage in der Südvorstadt - kurze Wege zu Einkauf, Ärzten usw.

Aktuelles Angebot:

2RW mit Loggia, 47m² Wohnfläche, 520 €/Mon.*

* zzgl. Nebenkosten und Servicepauschale

**Erstklassige
Appartements
sofort
verfügbar!**

Info & Reservierung: Tel. 0341 – 909 863 10 · www.seniorenwohnen24.de

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen
03944-36160**

www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

**AUTOHAUS
MÜHL**

Autohaus Mühl GmbH
Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig
☎ 0341 3013006
www.autohausmuehl.de · info@autohausmuehl.de

**Ihr kompetenter Partner
im Leipziger Süden
seit 1963!**

AUTOMEISTER

Anzeigen

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Weststraße 123, 04420 Markranstädt
 Telefon: 034205 | 99 23 74
 E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
 Herausgeber/Redaktion: Elke Rath

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
 Funk: 0160 | 95 37 79 36
 E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
 Vertrieb: Töpfer Werbung
 Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla

Marktplatzanzeigen selbst aufgeben:

www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen

- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Der Anzeigeninhalt entspricht nicht in jedem Fall der Meinung der Ortsblattredaktion.

Anzeigenschluss:
2. Mai 2024

Dienstleistungen

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, Telefon: 0341 | 4 41 74 43 o. 0171 | 9 00 44 10

Übern. Blitzentrümpelung / Haushaltsauflg. / Kleintransport / Renovierung / Reparaturen Alles*aus*einer*Hand Sperrmüllentsorg. a. Garten, Keller, Garage, Haus, a. kl. Dinge & sehr*eilig, Haus- & Gartenarbeiten, zb. Rasen, Baum- & Heckenpflege & Rodung / Laub- & Grünschnittentsorg. / hohe*Mahd / Unkraut freischneiden / verwilderte Gärten, Tel. 0341/2288351

Verlegung von Wand- / Bodenfliesen, Terrassenplatten, Pflaster in Hof und Einfahrt, Laminat-, Vinyl- und Teppichboden. Fa. J. Kunze Tel.: 0151/55735897

Entrümpelung, kostenloses unverbindliches Angebot. Rufen Sie an 0151 22603634

Unterricht

Fachunterricht Tasteninstrumente - ab 4 Jahre. Tel. 0341.2327326, www.proAkteur.de

2 mal Probetraining Karate und Selbstverteidigung für Kinder und Erwachsene. info unter: www.karateverein-flyingdragon.de

Sonstiges

Kaufe alte Weißwäsche, Nähutensilien, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 | 4114422

Immobilien

Suche Pkw-TG-Stellplatz (bei Duplex nur oben) in Connewitz bis Südvorstadt. E-Mail: Ute.Jahn2@web.de

Suche in Engelsdorf, Siedlung Topasstraße, Garage zu mieten. Tel.: 0178 5489574

Haus & Garten

Garten abzugeben i. KGV Leipzig Paunsdorf. 250 m², Laube, Strom, Brunnen vorhanden. Preis: VB, Tel. : 0341 253 225 41

Garten in Leipzig Portitz KGV „An der Krätzbergstraße“ 420 qm Strom und Wasser Rasterlaube GL21 komplett eingerichtet abzugeben. Preis VB, Tel. 2330059

Kleingarten 317qm, massives Gartenhaus im Blockhausstil, Wasser- u. Stromanschluss, 3000 EUR, KGV „Am Friederikenschacht“ e.V., Telefon: 0175 | 8376489

Ihr*Allroundhandwerker / Maler / Mann*f. a. Fälle, f. Haus & Garten & Renovierungen & Entrümpelungsarb., Seniorenhilfe, Notdienst, Zaunbau, Reparatur, Hecken & Baumschnitt + Fällung, Freischneiden*v. Verwild. Gärten & Wiesen, Laub + Grünschnitt m. Abtransport! 017622576557

ANKAUF
von

Altpapier 7^{ct} kg

- Altpapier
- Altkleidern
- Buntmetall
- Schrott

Neuer Standort!

- **An den Tierkliniken 50**
04103 Leipzig
Mo – Fr: 10 – 16 Uhr

Weitere Annahmestellen
siehe:
www.albus-leipzig.de

 **01 63 – 8 74 72 14**

Werbung vor Ort – in Ihrem Ortsblatt ...

...und Ihr Telefon klingelt sich heiß!



HAUS für SENIOREN am VÖLKERSCHLACHTDENKMAL



Tagespflege

gemeinsame Zeit verbringen bei netten Gesprächen, kreativem Gestalten, fröhlichem Singen und kleinen Ausflügen.

Ambulante Pflege

wir pflegen und betreuen Sie auch zu Hause. Wir beraten Sie gern bei einem persönlichen Termin.

Manuela Herold
- Alle Kassen -



Tel. 0341 / 39 14 511 • Funk 01578 / 39 14 513
Tagespflege & Ambulante Pflege • Leipzig • Schönbachstraße 1

Lokal informiert! www.ortsblatt-leipzig.de

Neu: „Das Leipzig Kochbuch“

Von „Stötteritzer Hemdbohnen“ und „Mölkauer Mostrich-Suppe“

Zu den Stars der jüngsten Leipziger Buchmesse 2024 gehörte auch Feuerwehrmann Jörg Färber. Der ist nämlich ausgebildeter Koch, und als solcher veröffentlichte er „Das Leipzig Kochbuch“. Um es gleich vorweg zu nehmen: „Das Leipzig Kochbuch“ ist eine Liebeserklärung an Färbers Geburtsstadt Leipzig, in der er 1975 zur Welt kam. Die Neuerscheinung aus dem BuchVerlag Leipzig verbindet Rezepte mit Stadt- und Küchengeschichte. So gibt es zum „Leineweber“-Gericht einen Handwerkerschwank dazu: „... die Leineweber haben sich ein Haus gebaut von Buttermilch und Sauerkraut, die Leineweber nehmen keinen Lehrlingen an, der nicht sechs Wochen hungern kann.“

Genau das ist das Besondere daran; die Geschichten drum herum, um die Gerichte, die alle mit Leipzig und der unmittelbaren Region zu tun haben. Mit dem Gericht „Forellen in Borsdorfer



Koch und Feuerwehrmann Jörg Färber.

Apfelsauce" verweist Färber auf die Fischereitradition der Stadt, und auf Therese Nieses Kochlehranstalt 1883. „Idas Wickelklöße“ wiederum gehen zurück auf Fär-

bers Uroma Ida. „Leutzscher Kutschergulasch“ fand der Autor als handgeschriebenes Rezept. Zur „Mölkauer Mostrich-Suppe“ erfahren wir noch, dass es in Mölkau

die Senffabrik Vetter & Müller gab. Und wie werden wohl die „Stötteritzer Hemdbohnen“ schmecken? Der Profikoch hat alles ausprobiert, auch die Hemdbohnen.

Jörg Färbers Buch geht auf historische Quellen zurück, auch auf das Kochbuch von Susanna Eger aus dem Jahr 1745. Darin findet er zum Beispiel Zitronensuppe, Dottersuppe, Karpfen mit Kirschen und Gerührte Eier mit Stachelbeeren. Die Leipziger Küche bietet viel mehr als nur das „Leipziger Allerlei“, sagt der Mann, der nach Wanderjahren in Spitzenrestaurants auf der ganzen Welt, von Italien bis Kanada, in seine Heimat zurückkehrte. Das Kochen ist seine Leidenschaft geblieben, aber „die Feuerwehr ist meine Berufung“, unterstreicht der Zweimetermann, der in Markkleeberg wohnt und bei der Berufsfeuerwehr in Leipzig als Hauptbrandmeister und Notfallsanitäter arbeitet.

Sax Verlag: „Brücken über die Elbe“



Blicken wir nicht alle gern von einer Brücke hinunter aufs Wasser? Der in Markkleeberg ansässige Sax Verlag stellte jüngst auf der Leipziger Buchmesse den Titel „Brücken über die Elbe“ vor. Verlegerin Birgit Röbling (Foto) spricht von einem großen Werk, das sich an eine breite Leserschaft richtet.

Die Elbe queren, schon unweit der Quelle im Riesengebirge beginnend, auf ihrem rund 1100 Kilometer langen Lauf hunderte Brücken.

Für den Band wurden rund 130 Brücken ausgewählt.

Die Fotografin Margitta Hamel zeigt ihre Sicht der Brücken von der Quelle bis zur Mündung, der Historiker Hans-Joachim Kessler begleitet den Weg der Elbe mit informativen Texten.

„Zunächst sind es kleine Stege, dann Straßen- und Eisenbahnbrücken“, heißt es in der Ankündigung. „Kurz vor der Mündung ins Meer überspannen zwei Brückenbauwerke der Superlative den Fluss.“

Preise sind Ansporn für Verlage

Der Freistaat Sachsen ist ein starker Standort für Verlage. Ein Ansporn für die weitere editorische Arbeit sind Messen und Ausstellungen wie die Leipziger Buchmesse, aber auch Preise wie der Sächsische Verlagspreis.

Die Buchstadt Leipzig ist 2024 gleich mit drei Ausgezeichneten der Branche vertreten. In der Kategorie „Verlagsprogramm“ gewann der

Verlag Hentrich & Hentrich Leipzig. In der Kategorie „Gestaltungs- und Produktionsansatz“ wurde der Poetenladen Leipzig gewürdigt. Einen Preis in der Kategorie „Sichtbarkeit des Verlagsstandorts Sachsen“ („So geht sächsisch“-Sonderpreis), ging an den Klett Kinderbuch Verlag GmbH aus Leipzig-Connewitz.

Texte | Fotos: Marianne H.-Stars

Knallerbsentopf im Vogtlandkochbuch

Verleger Jens Korch (Foto) ist stolz darauf, dass sein Verlag Edition Wannenbuch gemeinsam mit seinem zweiten Verlag paperento den Sächsischen Verlagspreis 2024 gewonnen hat.

„Jetzt sind wir Teil der Kampagne ‚So geht sächsisch‘, freut sich Korch. In der „Koch mich“-Reihe von paperento ist gerade „Vogtland“ von Petra Steps erschienen, mit Rezepten aus dem Vierländer-Eck Sachsen, Thüringen, Bayern und Böhmen. Darin enthalten sind zum Beispiel Gerichte wie Knallerbsentopf, Goldener Göltzschtaler und Vater-Sohn-Dessert.“



R.I.P. – DIE LETZTE ADRESSE – Tod und Bestattungskultur in Leipzig

Ein stadthistorisches Museum beschäftigt sich hauptsächlich mit den Menschen und ihrem Tun in der Vergangenheit – selten jedoch mit dem, was danach kommt. In der Ausstellung „R.I.P. – Die letzte Adresse. Tod und Bestattungskultur in Leipzig“ des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig, Haus Böttchergäßchen, steht vom 20. März bis zum 1. September 2024 erstmals das „Danach“ im Fokus.

Weithin gilt heute der Tod als größtes Tabuthema des modernen Menschen. Er wird eher als Zumutung empfunden, über die man nicht nachdenken möchte. Über Jahrtausende hinweg aber galt Sterben als selbstverständlicher Teil des Lebens. Man bereitete sich bewusst darauf vor, umgab es mit eigenen Ritualen, nahm Abschied von Sterbenden, begleitete ihr Hinscheiden und hielt auch nach ihrem Tode ein unsichtbares Band der Zusammengehörigkeit aufrecht. Wie generell im christlichen Europa spielten die Kirchen in Leipzig über Jahrhunderte die wichtigste Rolle bei der Bestattung. Später entwickelten sich vielfältige Vereine und Institutionen, die sich diesem Aspekt des Lebens verschrieben.

Wo in der Stadt und vor allem wie fanden die vorangegangenen Generationen ihre letzte Ruhe? Wie sah es in der Vergangenheit für Angehörige anderer Religionen aus – und wie ist das heute?

Die Ausstellung wendet sich etlichen Aspekten rund um das heikle Thema zu. Der große Bogen spannt sich von frühgeschichtlichen Bestattungen über mittelalterliche und frühneu-



Blick in die Ausstellung

Foto: Markus Scholz

zeitliche Beisetzungen in den Kirchen bis zur staatlichen Aufsicht über die Totenfürsorge, das Aufkommen säkularen Brauchtums bis hin zu zeitgenössischen Formen des letzten Weges eines Menschen. Dreh- und Angelpunkt dabei ist die spezifische Leipziger Ausprägung.

Ein Kapitel der Ausstellung stellt den für Leipzig so wichtigen Alten Johannisfriedhof und seine Entwicklung bis zur Aufhebung in den Mittelpunkt. Zu sehen sind auch spätmittelalterliche Gedenktafeln aus Leipziger Kirchen, die Verstorbenen ein ewiges Andenken sichern sollten ebenso wie ein originaler Leipziger Pestkarren des 17. Jahrhunderts, Totenmasken

Leipziger Bürger oder auch erstaunliche Grabbeigaben des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Am Ende fragt die Ausstellung nach heutigen Entwicklungen, nach modernen Bestattungsformen und einer sich wandelnden Erinnerungskultur. Sechs Interviews mit Menschen, die sich aus professionellen Gründen intensiver dem Thema Tod widmen, geben weiterführende Impulse zur Beschäftigung mit diesem Thema. Ganz in diesem Sinne ist der Ausstellungsbesuch eine Entdeckungsreise, die Erstaunliches, Überraschendes und bei weitem nicht nur Todtrauriges präsentiert. www.stadtmuseum-leipzig.de

Anzeigen



**BESTATTUNGSHAUS
hänsel**

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

Rufbereitschaft Tag & Nacht

☎ 034291/32103 Leipziger Straße 38 04451 Borsdorf	☎ 034298/68376 Markt 1 04425 Taucha	☎ 034297/40399 Auguste-Schulze-Straße 2a 04288 Leipzig
---	---	--

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.





**„Vergiss mein nicht“ –
die Sprache
der Blume tröstet.**

**Klaus
BESTATTUNGSHAUS**

Zschochersche Straße 89 • 04229 Leipzig

T 0341 - 350 13 22

**BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK**
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge



Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

Vorgestellt: Ein „Neuzeitritter“, der Kinder zum Lachen bringt und Eltern glücklich macht

Seit 20 Jahren besucht der Leipziger Autor Michael Oertel Kinder im Krankenhaus, seit zehn Jahren schwerst- und langzeiterkrankte Kinder auf der Intensivstation. Im Gepäck hat er seine zauberhaften Kinderbücher von der Hilfe-Elfe Magda, die eigens dafür angefertigten Handpuppen und die dafür komponierte Musik. Damit bietet er den Kindern ein wohlthuendes, ja gar heilendes Programm.

Für die Thüringerin Claudia Bechstein, einst zur Miss Deutschland gewählt, ist Michael Oertel ein „Neuzeitritter, der seine wertvolle Zeit Kindern opfert, die manchmal einfach nur etwas Zuwendung oder Abwechslung benötigen“.

In den vergangenen zehn Jahren hat der „Neuzeitritter“ ein Mädchen besonders oft besucht. Es ist die heute 12-jährige Emily. Zwanzigmal hat Michael Oertel sie an ihrem Bettchen auf der Intensivstation besucht. „Der Wicht hat mir damals meine Schuhe geklaut“, erinnert sich das Mädchen lachend. Mit Wicht ist nicht der Vorleser gemeint, sondern die

bereits erwähnte Handpuppe, die auch Geschichten erzählt.

Die Eltern der Kleinen sind für den fortwährenden Vorleseinsatz von Michael Oertel sehr dankbar. „Seine Besuche haben uns als Eltern sehr entlastet“, stellt Emilys Mama fest. „Wir konnten einmal durchatmen, einen Kaffee trinken gehen, wussten unsere Kleine in guten, in lieben Händen.“ Und der Papa ergänzt: „Das Programm ‚Hilfe-Elfe Magda‘ ist für die Kinder wichtig, weil sie damit in eine Phantasiewelt abgeholt werden und den klinischen Alltag für diese Momente einmal vergessen können.“

Wie essentiell das ist, versteht man vor allem dann, wenn man weiß, dass zum Beispiel Emily mehr als 30-mal operiert wurde. Die Eltern des fröhlichen Kindes sind sich in dem Wunsch einig, dass Michael Oertels Projekt und Engagement vielmehr Unterstützung brauche, damit noch mehr Kindern und Eltern diese wunderbare Hilfe zuteilwerden kann. Eine Äußerung, die Emily mit energischem Nicken kommentiert.



Emily mit ihren Eltern und Michael Oertel (rechts).

Auch sie hat einen Wunsch, den sich wohl jeder von uns vorstellen kann. Einen weiteren verkündet sie mit leuchtenden Augen: „Wenn das neue Buch ‚Hilfe-Elfe-Magda‘ Premiere feiert, möchte ich in der ersten Reihe sitzen.“

Das setzt natürlich voraus, dass Emily zu dieser Zeit nicht im Krankenhaus liegt und erneut operiert werden muss. Das wünschen wir

ihr und der gesamten Familie, zu der noch vier Geschwister gehören, von ganzem Herzen.

Jetzt hält Emily aber erst einmal das aktuelle „Hilfe-Elfe-Magda“ Buch in ihren Händen. Michael Oertel hat es ihr persönlich nach Hause gebracht und natürlich „ritterlich“ geschenkt.

Text | Foto: Oliver Böhnisch

Längere Grünphase für Fußgänger

Stadt erneuert Ampeln am Schleußiger Weg

Wie das Verkehrs- und Tiefbauamt informiert, werden derzeit die Ampeln am Schleußiger Weg erneuert. Damit sollen der Komfort und die Sicherheit für Radfahrerinnen und Fußgänger auf Höhe Nonnenweg und Beipertbrücke erhöht werden. Beide Anlagen sind über 30 Jahre alt und bisher nicht behindertengerecht. Sie werden in den kommenden Wochen auf energiesparende LED-Signale umgerüstet, zudem erhalten sie Taster und Signale für Blinde und Sehbehinderte. Weil nicht zuletzt der Nonnenweg von Fußgängerinnen und Radfahrern stark genutzt wird, soll die Ampelsteuerung beider Anlagen künftig darauf reagieren: Wenn mehr Fußgänger und Radfahrerinnen warten, verlängert sich ihre Grünphase. Radfahrer erhalten zudem auch mehr Platz: Hierfür wird die Breite des Überwegs jeweils auf vier Meter verdoppelt.

Während der Umgestaltung müssen im Baubereich am Schleußiger Weg zwei Kfz-Fahrspuren reduziert werden. Die Bushaltestelle Nonnenweg wird zudem stadteinwärts etwas in westliche Richtung verlegt. Die Übergänge werden in dieser Zeit mit mobilen Ampeln geregelt.

Der Umbau entspricht den Zielen der vom Stadtrat verabschiedeten Mobilitätsstrategie 2030, den Fuß- und Radverkehr zu fördern. Die Arbeiten sollen bis zum 10. April abgeschlossen sein und kosten rund 215.000 Euro. (PM)

i Einen aktuellen Überblick über alle Baustellen, Spernungen und Verkehrseinschränkungen im Leipziger Straßennetz sowie mögliche Umleitungsstrecken bietet die interaktive Seite: www.leipzig.de/baustellen

Verbreiten Sie eine kostenfreie Beratung, um zu analysieren, ob sich eine PV-Anlage für Sie rechnet!

Ihr zuverlässiger Photovoltaikpartner direkt aus Leipzig!

Photovoltaikanlagen

Machen Sie sich unabhängig von steigenden Strompreisen!

Ihr Ansprechpartner:
Johannes Helfer
Tel.: 0178 / 1988 459
Email: j.helfer@ekd-solar.de

Energiekonzepte Deutschland

Energiekonzepte Deutschland GmbH - Torgauer Straße 336
04347 Leipzig - www.ekd-solar.de - Tel.: 0178 / 1988 459



Seniorenbüro Süd mit
Seniorenbegrüßungsstätte
Prinz-Eugen-Straße 1
Telefon: 0341 3913971

Mail: seniorenbuero.sued@volkssolidaritaet-leipzig.de
www.volkssolidaritaet@leipzig.de/seniorenangebote

Öffnungszeiten:

Mo: 9.30–15.30 Uhr, Di: 9–15.30 Uhr, Mi: 9.30–16 Uhr, Do: 9–15 Uhr, Fr: geschlossen

Sozialberatung jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr und jeden Donnerstag von 13 bis 15 Uhr sowie nach Vereinbarung
An den Feiertagen 1. und 9. Mai ist das Seniorenbüro Süd geschlossen.

Veranstaltungen:

Mo wöchentlich

9.30–12.30 Uhr: Hobbytreff

Mo wöchentlich:

10–11 Uhr: Leichte Gymnastik

Di wöchentlich:

10.30–12 Uhr: Hand-Finger-Gymnastik

Di wöchentlich

13.30–15.30 Uhr: Kreatives Gestalten

Mi wöchentlich

8–9 Uhr: Wirbelsäulengymnastik

12.45–15.45 Uhr: Romméspiel

Do wöchentlich

10–13 Uhr: Aquarellmalerei

Mi 10. April und 10. Mai, 14–15.30 Uhr:

Musik-Café mit Norbert Bittner / Iris Donner

Mi 23. April, 14–15.30 Uhr:

Bolivianischer Nachmittag: Eine Entdeckungsreise mit kulinarischer Spezialität

Mi 24. April, 14–15.30 Uhr:

Offener Treff Gesundheitsvortrag:

Hören im Alter

Do 25. April, 13.30–15 Uhr:

Literatur-Café

Mo wöchentlich

11–12 Uhr: Gedächtnistraining

8. Mai, 14–15.30 Uhr: Offener Treff

Mi 15. Mai, 14–15.30 Uhr: Musik-Café

Depression – Beratung kann helfen

Mitglieder der Leipziger Depressionsselbsthilfegruppen beraten andere Betroffene und deren Angehörige in der Selbsthilfekontakt- und Informationsstelle (SKIS) des Gesundheitsamtes, Gustav-Mahler-Straße 3, Hochparterre. Am 9. und 23. April, zwischen 16 und 18 Uhr, können in Einzelgesprächen Fragen zu den alltäglichen Herausforderungen besprochen werden.

Der Blick eines Betroffenen, mit dem man persönlich nicht verbunden ist, hilft oft beim Sortieren der eigenen Fragen und Probleme.

i Es wird um Anmeldung gebeten:

Telefon: 0341 | 123-6755

E-Mail: selbsthilfe@leipzig.de



Einladung zur Kräuterwanderung

Am Samstag, dem 27. April, ist es wieder soweit: Wir wandern von Böhlitz-Ehrenberg durch das Quasnitzer Holz, über den Luppedamm durch den Schlosspark Lützschena bis zur Auwaldstation.

Auf unserem Wanderweg zum Schlosspark Lützschena werden wir unter Anleitung von Frau Dr. Nikolaus essbare und heilende Kräuter kennenlernen und sammeln. In der Auwaldsta-

tion bereiten wir diese Kräuter dann zu und, wer möchte, darf diese auch gern verkosten.
Treffpunkt: 9.00 Uhr Leipzig, Endhaltestelle Linie 7, Böhlitz-Ehrenberg.

Strecke: 10 km geführt, Wanderleiterin: Heike Busch, Telefon: 0173 | 9 43 14 10

Hinweise: Eine Anmeldung ist bis zum 25. April erforderlich!

Eveline Fritsch, Verein Leipziger Wanderer e. V.

Leipzig sucht wieder den schönsten „Naturnahen Kleingarten“

Zum sechsten Mal werden Kleingärten in Leipzig gesucht, die nicht nur schön anzusehen sind, sondern auch naturnah bewirtschaftet werden und vielfältige Lebensräume für Pflanzen und Tiere bieten. Unter dem Motto „Naturnaher Kleingarten“ können sich Garten-Enthusiasten bewerben, denen neben dem Anbau von Obst und Gemüse auch nachhaltiges und ressourcenschonendes Arbeiten wichtig ist. Die auf eine bunte Mischung standortgerechter Nutz- und Zierpflanzen setzen und in ihrem grünen Reich die Artenvielfalt

fördern. Die Teilnahme am Wettbewerb ist bis 30. April möglich.

i Unter www.leipzig.de/kleingarten sind das Bewerbungsformular, Teilnahmevoraussetzungen und die entsprechenden Bewertungskriterien zu finden. Mit der Bewerbung können erstmals bis zu zehn Fotos eingereicht werden. Die von einer Jury ausgewählten Gärten werden am 25. Mai besichtigt, und die drei Sieger am „Tag des Gartens“, am 15. Juni, bekannt gegeben.

Ökolöwe fordert: Blühinseln für Leipzig, überall!

Der Frühling ist da und die ersten Wildbienen und Schmetterlinge sind unterwegs. Doch sie haben ein Problem: Leipzigs Straßen sind zu grau. „Unsere Insekten sind in großer Not. Verzelte Rasenflächen an Mittelstreifen oder auf Verkehrsinseln reichen ihnen zum Überleben nicht aus“, erklärt Ökolöwen-Sprecher Niclas Rosendahl. „Um sich zu erholen und Nahrung zu sammeln, brauchen Insekten viele üppige Blühinseln in der ganzen Stadt. Sie brauchen lebendiges Straßengrün.“

Insgesamt bewirtschaftet die Stadt 210 Hektar Verkehrsleitgrün. Auf Drängen des Ökolöwen hatte der Stadtrat 2020 beschlossen, dass die Stadt mindestens 70 Hektar davon bis 2026 ökologisch pflegen muss. Doch bisher ist kaum etwas passiert: Gerade einmal 20 Hektar werden aktuell ökologisch gepflegt.

Rosendahl: „Wenn die Stadt nicht endlich einen Zahn zulegt, gibt es bald keine Insekten

mehr zum Retten. Leipzigs Straßenränder müssen blühen – und das überall in der Stadt!“ Lebendiges Straßenbegleitgrün ist eine Forderung des Ökolöwen-Appells „Mehr Grün für Leipzig“.

i Unter mehrgruen.oekoloewe.de/bluehstreifen-fuer-leipzig/ kann jeder Leipziger den Appell unterzeichnen.

Offene Pforte: Stadtgarten Connewitz

Der 4.300 Quadratmeter große Stadtgarten Connewitz, der Mit- und Nachmachgarten des Ökolöwen, ist von Dienstag bis Freitag zwischen 10 und 18 Uhr wieder eine Anlaufstelle für Naturgarteninteressierte sowie Schauplatz und Austragungsort zahlreicher Veranstaltungen – ob Verschenke- und Tauschmarkt für Saatgut und Pflanzen, Kleidertauschpartys, Wildkräuter- und Naturgarten-Workshops:

Bis 2.500 Euro Starterbonus für Vereinsprojekte

Für ein lebenswertes Leipzig haben die Leipziger Stadtwerke eine besondere Aktion ins Leben gerufen: „High Five für deinen Verein“ unterstützt nachhaltige Vereinsprojekte mit einer Extra-Förderung. Damit zeigen die Stadtwerke, dass ihnen sowohl eine lebendige Vereinsarbeit als auch das Thema Nachhaltigkeit am Herzen liegen.

Diese Aktion läuft über die Plattform Leipziger Crowd, bei der engagierte Menschen die Möglichkeit erhalten in Leipzig und der Region Spenden zu sammeln, um ihre Herzensprojekte zu verwirklichen. Alle gemeinnützigen Institutionen, die bis zum 12. Mai 2024 ihre nachhaltigen Projekte anmelden, erhalten bei Erfolg einen Starterbonus von bis zu 2.500 €.

Nachhaltige Ideen gesucht

Was eingereicht wird, kann vielfältiger Natur sein. Ob eine Dachbegrünung auf dem Vereinshaus, die Anschaffung eines Lastenrads, eine bienenfreundliche Blumenwiese, die Einrichtung einer Upcycling-Werkstatt oder ein Hochbeet für den Schulgarten – ganz gleich, ob groß oder klein, entscheidend ist, dass die Idee nachhaltig ist.

Crowdfunding-Prinzip ist leicht erklärt

Die Idee des Crowdfundings funktioniert immer gleich und ist erprobt. Am Anfang steht die nachhaltige Idee eines gemeinnützigen Vereins. Diese wird bei www.leipziger-crowd.de mit einer Beschreibung angemeldet. Da viele Interessenten noch keine Crowdfunding-Experten sind, gibt das Leipziger-Crowd-Team Tipps und Hinweise, wie das Projekt erfolgreich gefördert und von vielen unterstützt werden kann. Dazu gehört es auch, ein Finanzierungsziel festzulegen. In einem definierten Zeitraum soll dann das Geld über Unterstützer zusammengesammelt werden. Für die aktuelle Aktion muss die geplante Zielsumme in der Zeit vom 27. Mai bis 24. Juni 2024 erreicht werden.

Klimafreundliche Zukunft

Mit der Aktion sehen sich die Leipziger Stadtwerke als Möglichmacher für Projekte, die die Umwelt stärken und langfristig einen positiven Beitrag leisten. So empowern sie ein neues

Bewusstsein, das für eine nachhaltige Entwicklung in der Stadt Leipzig und seiner Region sorgt.



Alle Informationen und Bedingungen zur Aktion unter leipziger-crowd.de

Bis zu 2.500 € Starterbonus*

UNSER HIGH FIVE FÜR DEINEN VEREIN

Bis 12. Mai 2024 nachhaltiges Projekt anmelden:
www.leipziger-crowd.de

* Alle Infos unter www.leipziger-crowd.de

Empowering Leipzig.

Leipziger Stadtwerke

Anzeigen



Ihr kompetenter
Partner im
Verkaufen und
Vermieten
Ihrer Immobilie.

**Sie empfehlen uns weiter
und erhalten eine Provision***

*bei erfolgreichem Vertragsabschluss

Telefon: 0176/32 16 21 04
info@Liehr-Immobilien.de
www.Liehr-Immobilien.de



**Preiswert werben
im Leipziger Ortsblatt!**

www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen/

**45 Euro sind
Ihnen sicher!**



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

**Kommen Sie vorbei –
wir freuen uns auf Sie!**

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Kundendienstbüro

Mathias Voigt
Versicherungsfachmann
Tel. 0341 2253206
mathias.voigt@hukvm.de
Bornaische Str. 3 C
04277 Leipzig
Connewitz
huk.de/vm/mathias.voigt

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Di. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



The Swan Racing Team, 2014

Foto: Steven Kalinke

Feiern und Abschied nehmen – 30. Seifenkistenrennen

Der „Prix de Tacot“ findet am 25. August 2024 zum 30. Mal auf dem Leipziger Fockeberg statt!

Liebevoll selbstgebaute Seifenkisten werden den Fockeberg rauf- und runterrollen und die Zuschauer mit technischer Raffinesse und kunstvollen Designs begeistern. Wie immer stehen dabei Kreativität und Performance im Vordergrund, denn Schönheit sowie Ingenieurskunst haben Vorrang vor Geschwindigkeit.

Die 30. Ausgabe des „Prix de Tacot“ wird außerdem ganz besonders gefeiert – die Besucher erwartet ein vielfältiges Bühnenprogramm mit Live-Musik, Theater, Akrobatik und vielem mehr!

Gleichzeitig wird die Jubiläumsfeier aber auch ein Abschied vom Seifenkistenrennen in seiner jetzigen Form, denn nach 30 großartigen Jahren voller spektakulärer Erlebnisse am Fockeberg wird es Zeit für etwas Neues.

Der Fockebergmarkt bleibt je-

doch bestehen und das naTo-Team schmiedet bereits fleißig Pläne für ein neues Event, um allen Seifenkisten-Fans eine würdige Nachfolgeveranstaltung zu bieten.

Bei der Organisation des Fockebergmarktes werden wir wie jedes Jahr tatkräftig vom Werk 2 unterstützt.

Die naTo ist ein Soziokulturelles Zentrum, das für die Ausrichtung außergewöhnlicher Live-Konzerte sowie für die Förderung von Theaterprojekten, Nachwuchskünstlern und soziokulturellen Projekten jenseits des Mainstreams bekannt ist. In den 80er Jahren begann die spannende Geschichte des Hauses auf der Karl-Liebnecht-Straße. Heute ist die naTo eine kulturelle Institution im Leipziger Süden.

i Infos zur Anmeldung von Seifenkisten-Teams und Marktständen findet ihr unter: www.seifenkiste.nato-leipzig.de

Tipps aus der Kulturfabrik Werk 2

Sonntag, 14. April, Halle A, 13-19 Uhr, Eintritt frei:

Dark Markt. Wer sich für das Wave-Gothik-Treffen im Mai noch eindecken oder inspirieren lassen möchte, ist hier genau richtig. Auf diesem gotischen Trödelmarkt findest du alles, was dein Herz begehrt. Es werden Kleidung, Haushaltswaren, Bücher, Kunst, Schmuck und vieles mehr aus erster und zweiter Hand verkauft.

Mit Sebastian Ringel. Und genau den Kiez wollen wir gemeinsam erkunden. Sebastian Ringel ist nicht nur Buchautor, sondern auch ein flotter Historiker, begeistert sich mit Vorliebe für verschwundene Häuser, Flussgräben, die es längst nicht mehr gibt oder wieder gibt, konstruiert akribisch Karten und Stadtpläne und hat krassen historischen Gossip für euch parat.

Sonntag, 21. April, 14 Uhr, Eingang Werk 2:
Führung: Connewitz ist unser Kiez!

i Soziokulturelles Zentrum WERK 2 | Kochstraße 132
Telefon: 0341 | 30 80 12 22
www.werk-2.de

Kalendergeschichten

Unglaublich prächtig muss er gewesen sein, der am 29. April 1899 eröffnete Palmengarten.

Es gab allerdings auch Rabatte für weniger Wohlhabende. Der schöne Palmengarten wurde

Grünes Juwel für die Leipziger Bürgerschaft: der Palmengarten

Text- und Bildzeugnisse weisen ihn als kostbares grünes Juwel aus, entstanden in den Jahren der raschen Entwicklung Leipzigs zur Großstadt. Bis zu 20 000 Menschen sollen zu Anfang des 20. Jahrhunderts den 22 Hektar großen Vergnügungspark mit dem Gesellschafts- und Palmenhaus, den künstlichen Flussläufen, Steinbrücken und dem Gondelteich täglich besucht haben.

Seine Entstehung verdankt der Palmengarten einer Idee von Oberbürgermeister Otto Georgi. Als 1893 der Leipziger Gärtnereiverein mit einer internationalen Gartenschau auf den landwirtschaftlichen Versuchsfeldern zwischen Leipzig und Lindenau



Ehemaliges Gesellschaftshaus im Palmengarten
Abb.: Archiv der Autorin

sein 50. Jubiläum feierte, schuf der Lindenauer Gärtnereibesitzer Otto Moßdorf ein so ansprechendes Areal, dass Georgi das „Palmengarten-Projekt“ entwickelte: Es sollte ein Landschaftsgarten entstehen, der den Leipzigern die Palmen des Südens näherbrachte. Für diese tropischen Gewächse entstand das zentrale Gebäude des Parks, das neben Kon-

zert-, Fest- und Speisesälen auch ein Palmenhaus besaß. Außerdem gab es einen Konzertpark mit Halle und einen Gondelteich, auf dem man im Sommer mit dem Ruderboot fahren und im Winter Schlittschuh laufen konnte.

Der noch heute vorhandene Pavillon am Ufer des Teiches war 1897 auf der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung im König-Albert-Park aufgestellt worden und kam danach in den Palmengarten.

In seiner Exklusivität zog der Palmengarten mit den vornehmen Restaurants und Cafés vor allem die gehobenen Gesellschaftsschichten Leipzigs an – dafür sorgten schon die Eintrittspreise für das Gelände.

Ende der 1930er Jahre zerstört. Als die Nationalsozialisten auf dem Parkgelände eine Gutenberg-Schau planten, ließen sie alle Parkgebäude sprengen, um Platz für neue Ausstellungshallen zu schaffen. Der Ausbruch des Zweiten Weltkrieges verhinderte die Bücherschau.

Geblieben ist vom vor 125 Jahren eröffneten Palmengarten, der sich als Teil des Clara-Zetkin-Parks von der Jahnallee bis zu Elster und Luppe erstreckt, eine Parkanlage, die sich mit den noch vorhandenen Gestaltungselementen wie dem Palmengartenteich, dem weitverzweigten Wegenetz und dem wertvollen Baumbestand einen ganz eigenen Reiz bewahrt hat und für jedermann geöffnet ist.
Dagmar Schäfer

Anzeigen

POLSTERMÖBEL AUS DEM ERZGEBIRGE – in jeder Größe



Wir freuen uns auf Sie!



WERKS-
VERKAUF

Gesundes Sitzen

- ✓ Seniorenmöbel + moderne Polstermöbel
- ✓ Sitzhöhe von 33 bis 60 cm
- ✓ Rückenhöhen z.B. 60 bis 110 cm
- ✓ Tische, Stühle, Polsterbank
- ✓ Sitzpolsterung belastbar auch für über 120 kg bis 300 kg möglich
- ✓ auch passgenaue Fertigung für Erker, Dachsrägen oder kleine Nischen



Fachgeschäft für kleine Garnituren – nach Maß



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NÜRNBERG

Riesige Stoff- und Lederauswahl • Eigene Produktion • auch Neubezug Ihrer Sitzmöbel!



Prager Str. 40 · Nähe Ostplatz · 04317 Leipzig · Tel. 0341 6995320 · www.posa.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr





Die Schleuse in Connewitz ist wieder geöffnet. Wassertouristen können nun bis zum Cospudener See paddeln.

Fotos: Archiv

Die Saison ist eröffnet! Schleusen in Connewitz und Cospuden laden wieder zum Wasserwandern ein

Seit Ostermontag, 1. April, können die Schleusen Connewitz und Cospuden wieder zum Wasserwandern genutzt werden. Im April sind beide Schleusen von 10 bis 18 Uhr, von Mai bis September von 10 bis 20 Uhr und im Oktober von 10 bis 18 Uhr betriebsbereit. Während dieser Zeiten informieren und unterstützen Mitarbeiter des Kommunalen Eigenbetriebes Leipzig/Engelsdorf (KEE) die Schleusenutzer direkt vor Ort.

Die beiden Leipziger Schleusen wurden in der Wassersportsaison 2023 wieder intensiv genutzt. Zwischen Anfang April und Ende Oktober 2023 hat der KEE insgesamt 31.260 geschleuste Boote gezählt, eine ähnlich hohe Zahl wie im Vorjahr (2022: 32.194). In Connewitz schleusten dabei mit 21.537 Booten mehr als doppelt so viele wie an der Schleuse Cospuden (9.723 Boote). Nutzungstärkster Monat war der Juli mit 6.381 Booten.

Ähnlich wie in den vergangenen Jahren stehen die Paddelboote an erster Stelle. Zu 61 Prozent wurden sie bei einem der zahlreichen Bootsverleihe im Leipziger Neuseenland gemietet. Bei den weniger als einem Prozent beförderter Motorboote handelte es sich überwiegend um Fahrgastschiffe sowie die Wasserschutzpolizei.

Neben den geschleusten Booten erfassten die Mitarbeiter des KEE 3.020 Boote und 2.203 Stand Up

Paddle Boards, die an den beiden wassertouristischen Anlagen umgetragen wurden.

8.394 Paddelboote nutzten den Fisch-Kanu-Pass an der Schleuse Connewitz. Diese auch Kanu-Rutsche genannte Anlage neben der Schleuse hilft, dass sowohl Fische als auch Paddler das Gefälle in einer Rinne überwinden können.

PM



www.gewaesserverbund.de

Anzeigen

die hörexperten

Erlebe die neuen personalisierten Hörsysteme & bleib du selbst

Oticon Intent™
Das erste Hörsystem, das Ihre Hörwünsche berücksichtigt.

- Erfasst akustische Details der 360°-Klangszene
- Das weltweit erste selbstkalibrierende Hörsystem
- Hörgeräteeinstellung individuell per App
- Müheloser Verbindungsaufbau zu Ihren Geräten
- Akkulaufzeit für einen ganzen Tag

JETZT GRATIS TESTEN

OTICON | Intent

Fachgeschäfte in Ihrer Nähe:

Connewitz, Bornaische Straße 18
Liebertwolkwitz, Muldenttalstraße 70
Leipzig-Zentrum, Johannisplatz 1

Tel. 0800 - 776 463 736
www.meinakustiker.de

HEARtec Hörsysteme GmbH, Sitz: 08289 Schneeberg, Markt 23